

GRÜNDONNERSTAG: MISSA VITAE MEAE

Am Gründonnerstag gedenkt die Christenheit des Letzten Abendmahls Jesu. Eindeutig schlägt Jesus vor seiner Inhaftierung und beim Abschiedsmahl den Bogen zwischen den Mahlgemeinschaften seines Lebens, an denen die Platz hatten, die sonst ausgeschlossen wurden, zu seiner Botschaft und Hoffnung auf das kommende Reich Gottes: Nach dem Lukasevangelium nimmt er vor dem Brotbrechen einen Becher mit Wein: »Und er nahm den Kelch, dankte und sprach: Nehmet ihn und teilet ihn unter euch; denn ich sage euch: Ich werde nicht trinken von dem Gewächs des Weinstocks, bis das Reich Gottes komme« (Lukas 22,17–18). Nach dem Matthäusevangelium ist es das Schlusswort, das er nach dem Mahl spricht (Matthäus 26,29). Leider ist dieses Wort Jesu nicht eingegangen in die kirchlichen Liturgien des Abendmahls/der Messe.

Jesus schließt sein Leben – und dessen Ende – zusammen mit der größeren Hoffnung auf das kommende Gottesreich. Der französische Wissenschaftler und Jesuit Pierre Teilhard de Chardin (1881–1955) hat eine Meditation, »Die Messe über die Welt«, hinterlassen. 1924 auf einer seiner zahlreichen Forschungsreisen in der chinesischen Ordos-Wüste standen ihm weder Brot noch Wein zur Verfügung. Da beschloss er den Schritt von den »Symbolen« des Abendmahls zur »reinen Essenz der Wirklichkeit«: »Ich lege auf meine Patene, mein Gott, die ... erschreckende Mühe der Erde und die Ernte dieses Bemühens. Ich gieße in meinen Kelch den Saft all der Früchte, die heute gekeltert werden« und spricht über die ganze Erde die Abendmahls Worte Jesu: »Das ist mein Leib.«

In der Wirkungsgeschichte der Christenheit hat sich aus dem Letzten Brotbrechen Jesu die kirchliche Eucharistie und das ihr zugeordnete Priestertum entwickelt. Aber diese Form ist nicht die einzige Weise, wie wir Jesu Auftrag »Tut dies zu meinem Gedächtnis« erfüllen können. Der niederländische Psychologe und Theologe, Mystiker und Autor Henri Nouwen (1932–1996) bietet den Schlüssel, die Geschichte Jesu und besonders sein Leiden und seine Auferstehung zu bedenken: *What is said about Jesus, is said about you*. Was die Bibel von Jesus sagt, ist über dich gesagt! Nouwen erschließt das Letzte Abendmahl Jesu als die vier Existenzgesten, die Jesus kennzeichnen und die zugleich den Weg aller darstellen, die Jesus folgen wollen: Nehmen, danken, zerbrechen lassen, austeilen: »Er nahm das Brot, sprach den Dank, brach es, teilte es aus.« Das Brot ist Zeichen des Leibes, des Lebens Jesu, und das Abendmahl offenbart die Schritte seines Weges: Das eigene Leben annehmen, für das Leben Danke sagen, die Brüche des Lebens unter den Segen stellen, sich selbst austeilen lassen als Nahrung für andere. Die vier Gesten des Abendmahls – nehmen, danken, brechen/vergießen lassen, austeilen – sind die Zusammenfassung des Weges, wie durch mein eigenes Leben dem Reich Gottes Wege gebahnt werden. Es ist die »summa totius Evangelii«, die Zusammenfassung des ganzen Evangeliums.

Kraft der Taufe kann jede Christin, jeder Christ an Gründonnerstag das Gedächtnis des Abendmahls Jesu feiern und seinen Auftrag erfüllen: »Tut dies zu meinem Gedächtnis«, indem er oder sie einen der biblischen Texte von Gründonnerstag liest (Johannes 13,1–11, Matthäus 26,26–28, Markus 14,22–26, Lukas 22,19–20, 1. Korintherbrief 11,23–26) und dann – zum Beispiel mit folgenden Worten – das Abendmahl Jesu feiert:

Ewiger, unser Gott, ich nehme mein Leben an aus deiner väterlichen/mütterlichen Hand und sage Dir Dank dafür. Ich stelle mein gebrochenes Leben unter deinen Segen und deine Verheißung. Ich lasse es los und teile es aus als Nahrung für viele.

Ewiger, unser Gott, ich nehme mein Leben an aus deiner väterlichen/mütterlichen Hand und sage Dir Dank dafür. Ich stelle mein vergossenes Leben unter deinen Segen und deine Verheißung. Ich lasse es los und verströmen als Freude für viele.

Ewiger, unser Gott, in Gemeinschaft mit allen, die Du berufen hast von Anbeginn der Welt, rufe und bitte und flehe ich zu Dir: sende herab Deinen Heiligen Geist auf mein Leben und wandle es zum Brot des Lebens und Kelch des Heils.